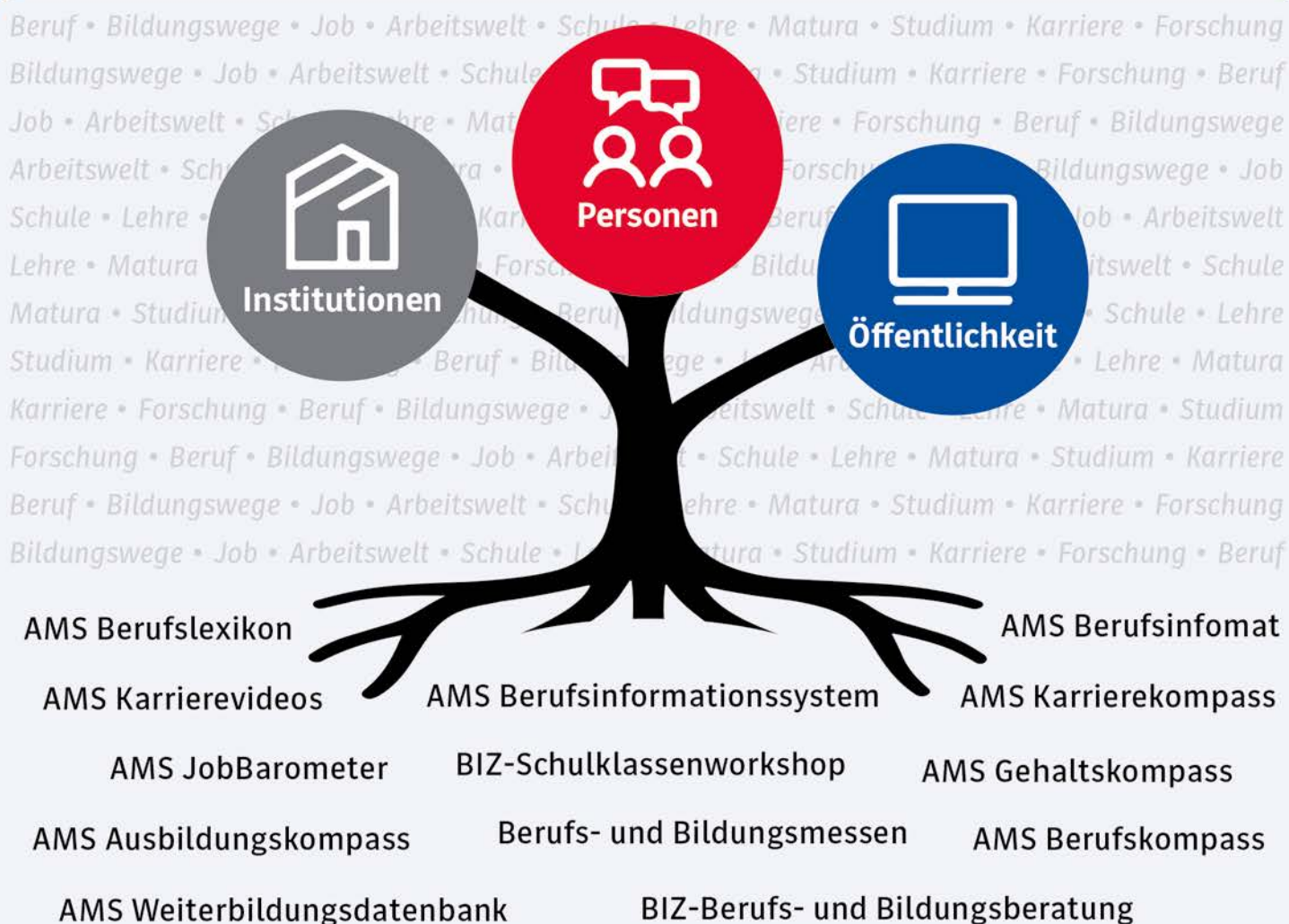




BERICHT 2025

Beruf, Bildung und Arbeitsmarkt

Der Kernprozess 3 des AMS informiert Personen, Institutionen und die Öffentlichkeit über die Entwicklung des Arbeitsmarktes und die Berufswelt.

Der Kernprozess 3 (KP3) des AMS Österreich informiert Personen, Institutionen und die Öffentlichkeit über die Entwicklung des Arbeitsmarktes und die Berufswelt.

Ergebnisse aus Arbeitsmarktbeobachtung und -forschung stehen in Form berufskundlicher online- und Printmaterialien der Öffentlichkeit zur Verfügung – selbstverständlich gratis.

Das AMS verbindet Mensch und Arbeit. Damit sich Arbeitsuchende und Unternehmen finden können, muss der Arbeitsmarkt transparent sein. Beide Seiten, Arbeitgeber_innen und Arbeitnehmer_innen, brauchen einheitliche Begriffe und Informationen. Der Kernprozess 3 des AMS übernimmt die anspruchsvolle Aufgabe, dieses einheitliche Verständnis zu schaffen und Wissen über den Arbeitsmarkt und die Berufswelt zu verbreiten.

Als Basis liefert die Arbeitsmarktbeobachtung das Wissen um Quantitäten – aufbereitet als Datenbank. Dieses Wissen wird in der Arbeitsmarktforschung analysiert, diskutiert und in Evidenzen für strategische Entscheidungen umgewandelt. Die Ergebnisse aus Statistik und Forschung stehen aber nicht nur in Berichtsform zur Verfügung, sondern fließen auch in berufskundliche Materialien ein und stehen dadurch in aufbereiteter und systematisch durchsuchbarer Form AMS-Mitarbeiter_innen, Kund_innen und der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

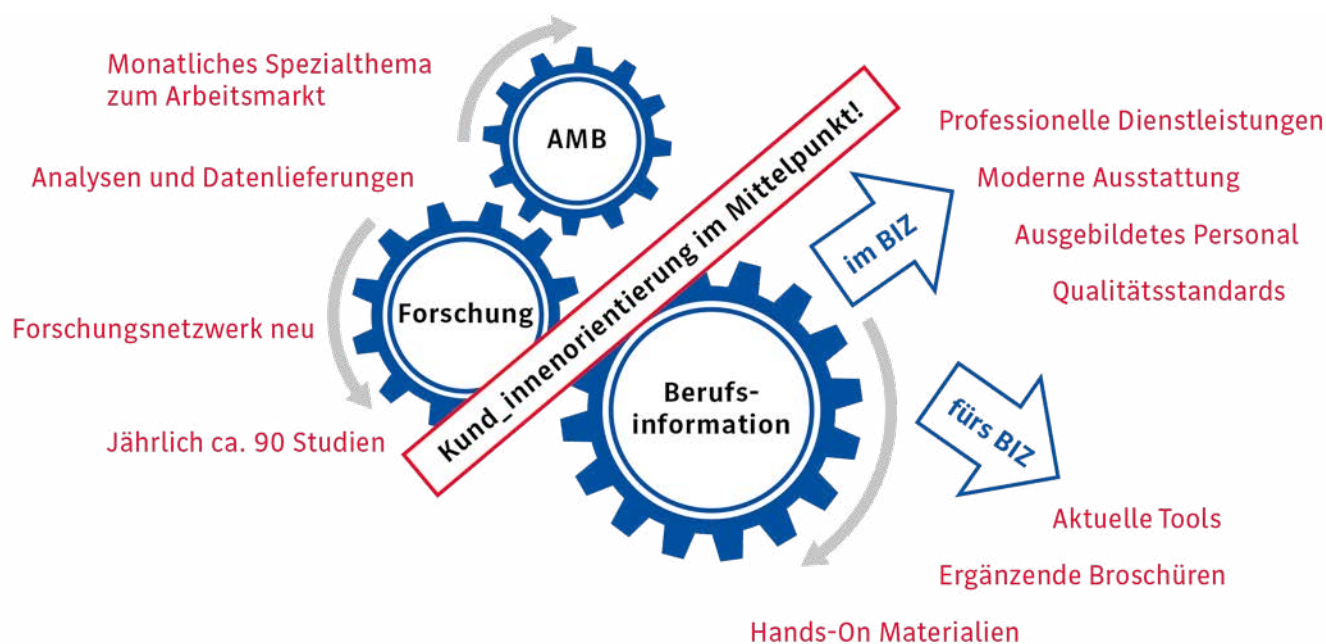
Als ein wichtiges Beispiel sei hier das Berufsinformationssystem (BIS) genannt: Mehr als 17.000 Berufsbezeichnungen und etwa 25.000 Kompetenzbezeichnungen ermöglichen die moderne, passgenaue Jobvermittlung des AMS – das sogenannte „Kompetenzmatching“.

Vielen Jugendlichen und Erwachsenen fällt es schwer, aus der Fülle des Print- und online-Angebots die für sie relevanten Informationen zu filtern und zu interpretieren.

Ihnen wird in 73 BerufsInfoZentren (BIZ) von rund 200 speziell ausgebildeten BIZ-Berater_innen flächendeckend und anbieterneutral Arbeitsmarkt-, Berufs- und Bildungsinformation sowie Berufs- und Bildungsberatung angeboten – natürlich ebenfalls kostenlos. Die BIZ-Berater_innen verfügen über umfangreiches Wissen über Berufe sowie Aus- und Weiterbildungen und über Expertise über den (regionalen) Arbeitsmarkt. Sie unterstützen Jugendliche und Erwachsene bei nachhaltigen Karriereentscheidungen und beugen damit fragmentierten Berufs- und Bildungsbiografien vor.

Eine wichtige Hilfestellung beim Übergang von der Erstausbildung ins Erwerbsleben erhalten viele Jugendliche bereits im Rahmen von BIZ-Schulklassenworkshops. Erwachsene werden bei Um- und Neuorientierung oder einer Weiterbildungsentscheidung begleitet, damit sie sich beruflich weiterentwickeln und ihre Chancen am Arbeitsmarkt wahren können.

Die Arbeit im und für den KP3



Lassen auch Sie sich begeistern von unseren Angeboten!

Das AMS ist Österreichs Hauptproduzent und -anbieter von Arbeitsmarkt-, Berufs- und Bildungsinformationen im Internet. In einer Umfrage¹ geben 56% der Bevölkerung an, Infos zu Berufen und Ausbildungen auf der AMS-Website zu suchen - Platz 2 nach Google.

www.ams.at/karrierekompass – der Wegweiser zu Beruf, Bildung und Arbeitsmarkt

Der **AMS Karrierekompass** ist die Einstiegsseite zu umfassenden Informationen zu Berufen, Aus- und Weiterbildungsangeboten, Einstiegsgehältern und aktuellen Arbeitsmarkttrends. 2025 haben 1.857.200 Besucher_innen dieses Angebot genutzt.

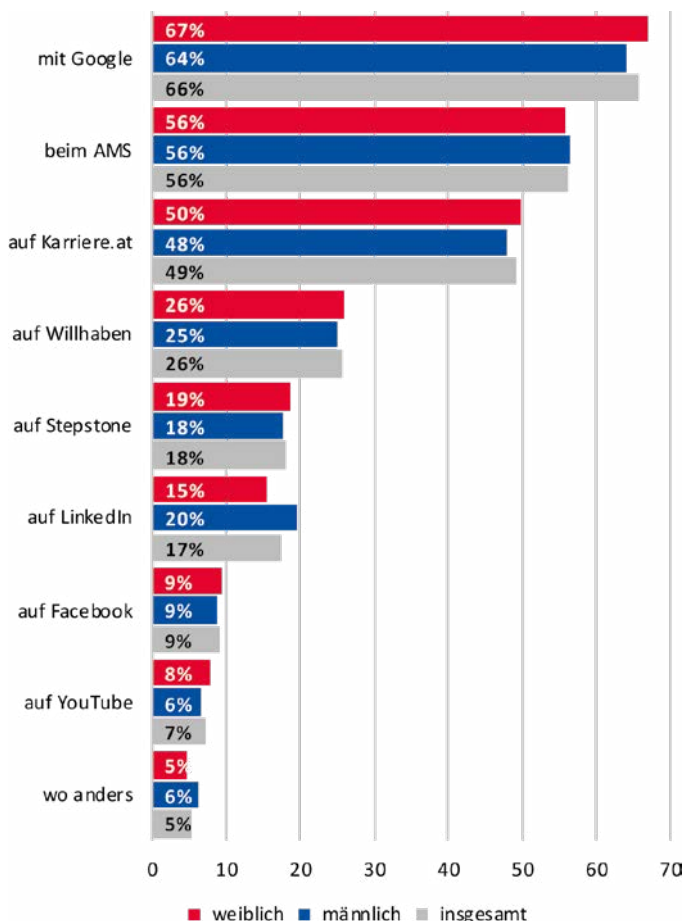
www.ams.at/berufsinformat – die smarte KI-Beratung für Beruf & Ausbildung

Der **AMS Berufsinformat** beantwortet alle Fragen zu Berufen sowie Aus- und Weiterbildung in wenigen Sekunden und mehr als 100 Sprachen. Er nutzt dafür fortschrittliche KI-Technologie, insbesondere Large Language Models (LLMs), zur Formulierung dynamischer Antworten – im Jahr 2025 insgesamt 122.150 mal.

www.berufs-infos.at – verlässliche Begleiter auf dem Weg zur richtigen Berufswahl

16 verschiedene Broschüren mit einer Gesamtauflage von rund 75.000 Exemplaren bieten umfassende Informationen zu allen Fragen rund um Beruf, Bildung und Arbeitsmarkt. Ergänzend dazu liefern 6 kompakte Flyer mit einer Auflage von rund 40.000 Stück prägnante Infos für unterschiedliche Zielgruppen: Schüler_innen, Lehrkräfte, Berufseinsteiger_innen, Umsteiger_innen und arbeitssuchende Menschen.

Infos über Berufe und Ausbildungen im Internet suche ich ...



¹ Quelle: IPSOS im Auftrag des AMS 2024, Bevölkerung ab 15 Jahre, n=2.000, Befragungszeitraum 28.05. bis 12.06.2024



Berufsorientierung

www.ams.at/berufskompass – wissenschaftlich fundierte Interessenerhebung und -auswertung

Der **AMS Berufskompass** unterstützt Personen ab 14 Jahren bei der Orientierung nach der Pflichtschulzeit, nach Abbruch einer Lehr- oder Schulausbildung, beim beruflichen Erst- oder Wiedereinstieg (z.B. nach Arbeitslosigkeit, Karenz) oder bei einem angestrebten Berufswechsel. Der AMS Berufskompass erhebt dazu Interessen, Persönlichkeit, persönliche Stärken und Erwartungen an den zukünftigen Beruf. Das Ergebnis liefert darauf aufbauende Berufsvorschläge und steht online sowie als PDF zur Verfügung. 2025 haben rund 140.750 Kund_innen den AMS Berufskompass vollständig ausgefüllt.

Speziell für 12- bis 15-Jährige steht in den BerufsInfoZentren des AMS der **BIZ-BerufsOrientierungstest (BIZ-BOT)** zur Verfügung. Das Ergebnis kann bei der Entscheidung „Schule oder Lehre?“ unterstützen und liefert Vorschläge für Lehrausbildungen sowie weiterführende Schulen auf Basis erhobener Interessen und Persönlichkeitseigenschaften – im Jahr 2025 für rund 17.350 Jugendliche.



Berufsinformation

www.ams.at/berufslexikon – umfassend und userfreundlich

Das **AMS Berufslexikon** bietet umfassende Informationen zu verschiedenen Berufen – von Aufgaben und Anforderungen über Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zu Jobperspektiven, Karrierechancen und Einstiegsgehältern. Insgesamt haben 2025 2.609.300 Nutzer_innen das Berufslexikon verwendet.

www.ams.at/berufetrumpf – Karten spielen und dabei die Berufswelt kennenlernen!

Das **AMS Berufe-Trumpf** bietet seit Jänner 2025 einen spielerischen Zugang zur Berufsinformation und Antworten auf Fragen wie „Welche Lehrberufe gibt es im Bereich ‚Umwelt‘?“ „Für welche Berufe führt kein Weg an einer Universität oder Fachhochschule vorbei?“ „Gibt es in ähnlichen Berufen vielleicht mehr Geld zu verdienen oder bessere Aufstiegschancen?“ Im Jahr 2025 wurde dieses Angebot bereits 114.890 mal genutzt.

www.ams.at/gehaltsskompass – für Viele die wichtigste Info

Im **AMS Gehaltskompass** findet man Vergleichswerte zu den Gehältern von fast 1.800 Berufen. Die Gehaltsangaben entsprechen Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Die Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in Kollektivverträgen (Stand: 2025). Die Angaben werden ca. alle 3 Jahre aktualisiert. 2025 haben 80.010 Nutzer_innen den AMS Gehaltskompass konsultiert.

www.ams.at/karrierevideos – Filme sagen mehr als Worte

Neugierig auf einen Beruf oder unsicher über die weiteren beruflichen Möglichkeiten? Einfach auf **AMS Karriere-videos** die passenden Filme auswählen und Antworten finden. Ob Lehrberufe, Schulen, akademische Berufe oder Spezialausbildungen – rund um die Uhr online verfügbar. Schon 90.100 Besucher nutzten 2025 diese Plattform. Einige AMS-Videos werden zusätzlich auf YouTube gestreamt – hier gab es weitere 87.250 Aufrufe.



Aus- und Weiterbildung

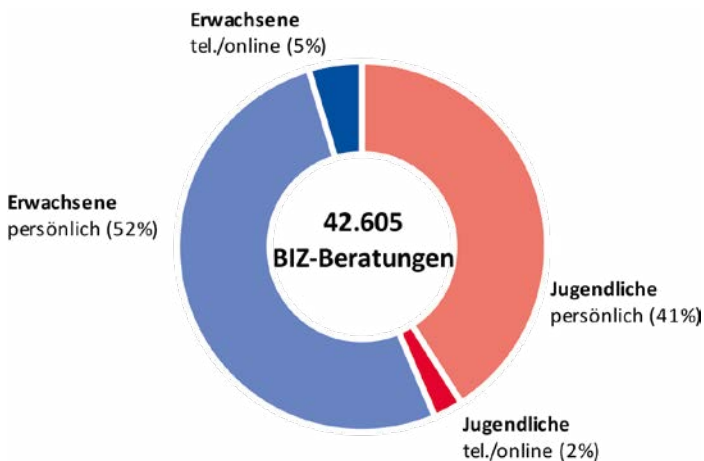
www.ams.at/ausbildungsskompass – der Weg zur passenden Ausbildung

Schnell und einfach die richtige Ausbildung für den Traumberuf finden: Der **AMS Ausbildungsskompass** bietet umfassende Informationen zu Schulen, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Akademien und Universitäten in Österreich. Der Ausbildungsassistent zeigt sofort den optimalen Bildungsweg zum Wunschberuf. Bereits 2.420.950 Besucher_innen haben das Angebot genutzt.

www.ams.at/weiterbildungsdatenbank – Weiterbildung war noch nie so wichtig – und so einfach!

Die **AMS Weiterbildungsdatenbank** hilft, aus unzähligen Kursen und Seminaren das passende Angebot zu finden. Diese kostenlose Plattform bietet einen aktuellen Überblick über Weiterbildungsmöglichkeiten und Bildungsträger in Österreich. Kursinstitute pflegen ihre Angebote laufend selbst, sodass Nutzer_innen stets die neuesten Chancen für Ihre Karriere entdecken können. 711.560 Nutzer_innen haben 2025 mittels der AMS Weiterbildungsdatenbank den nächsten Schritt in ihre Zukunft gemacht!

Die 73 BerufsInfoZentren (BIZ) des AMS bieten Jugendlichen und Erwachsenen – egal ob in Ausbildung, Beschäftigung oder auf Arbeitsuche – Information und Beratung zu allen Fragen rund um Beruf, Bildung und Arbeitsmarkt: persönlich in den BIZ, telefonisch und per Video.



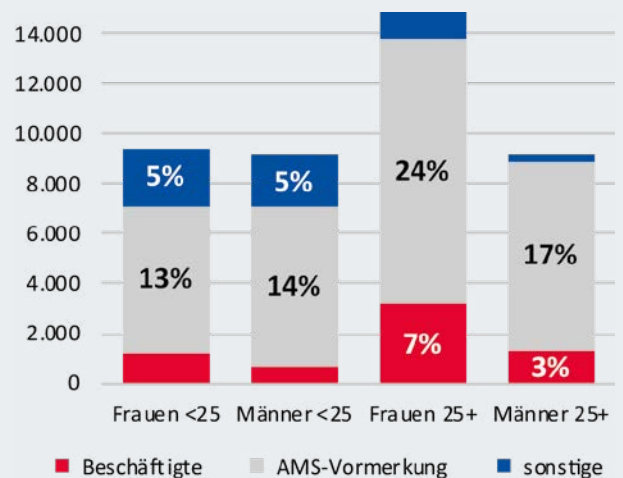
Im Jahr 2025 wurden insgesamt 42.605 Berufs- und Bildungsberatungen in BIZ durchgeführt. Knapp 57% der beratenen Personen waren 25 Jahre und älter („Erwachsene“), rund 7% aller BIZ-Beratungen fanden telefonisch bzw. per Video statt.

Gegenüber dem Vorjahr hat die Zahl der BIZ-Beratungen um knapp 4% abgenommen. (2024: 44.304), verglichen mit dem Jahr 2015 fand eine Verdreifachung statt.

Ein gutes Drittel aller BIZ-Beratungskund_innen waren erwachsene Frauen (25 Jahre und älter).

Drei Viertel aller beratenen Erwachsenen (24.059 Personen) waren in AMS-Vormerkung (arbeitsuchend, in Schulung etc.), knapp ein Fünftel waren in Beschäftigung. 62% aller erwachsenen Beratungskund_innen waren Frauen.

Bei den 18.546 beratenen Jugendlichen war das Geschlechterverhältnis beinahe ausgewogen. Allerdings gab es unter den weiblichen Jugendlichen deutlich mehr Beschäftigte als unter den männlichen, dafür waren mehr männliche Jugendliche in AMS-Vormerkung (u.a. „Frühzeitige Lehrstellensuche“).



Drei Viertel aller beratenen Erwachsenen haben durch ihre_ihren AMS-Berater_in von dem Angebot der Berufs- und Bildungsberatung im BIZ des AMS erfahren sowie knapp die Hälfte aller jugendlichen Beratungskund_innen. Ein weiteres Viertel aller beratenen Jugendlichen hat durch die Schule von der Möglichkeit einer BIZ-Beratung erfahren – möglicherweise durch einen BIZ-Schulklassenworkshop, siehe nächst Seite – und zusätzliche 19% hatten den Tipp von Freund_innen.

Die Zufriedenheit der BIZ-Beratungskund_innen war mit 95,8% auch im Jahr 2025 wieder extrem hoch.

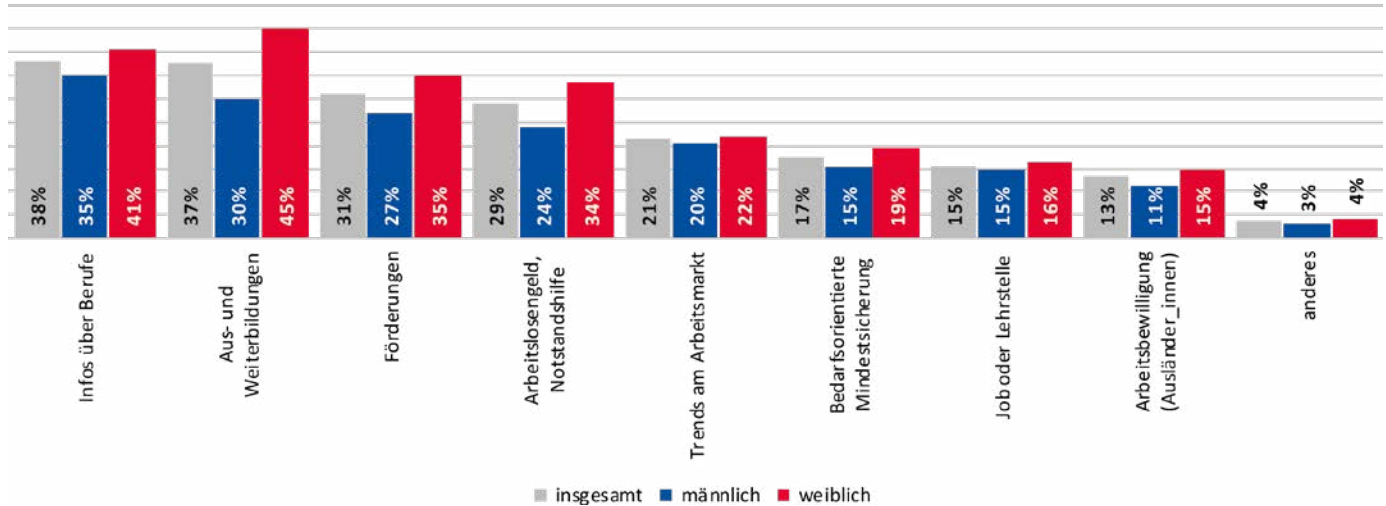
14.910 BIZ-Beratungskund_innen haben an der freiwilligen Zufriedenheitsbefragung im Anschluss an die BIZ-Beratung teilgenommen (35% aller BIZ-Beratungskund_innen). 95,8% haben ihre Gesamtzufriedenheit mit der erbrachten Dienstleistung mit „1“ oder „2“ auf der sechsteiligen Skala beurteilt.



Die Qualität der BIZ-Dienstleistung Berufs- und Bildungsberatung wird seit dem Jahr 2014 alle drei Jahre im Rahmen der IBOBB-Zertifizierung überprüft. Im Februar 2025 wurde den BIZ des AMS erneut ein hervorragendes Zeugnis ausgestellt.

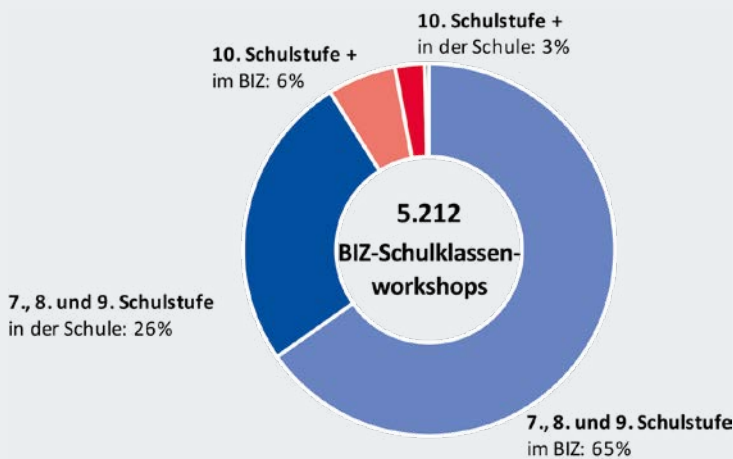
In einer Umfrage¹ geben 16% der Bevölkerung ab 15 Jahren an, in den letzten 12 Monaten Kontakt mit einem BerufsInfoZentrum (BIZ) des AMS gehabt zu haben – persönlich, telefonisch oder online.

Welche der folgenden Anliegen oder Fragen hatten Sie ans BIZ?



¹ Quelle: IPSOS im Auftrag des AMS 2024, Bevölkerung ab 15 Jahre, n=2.000, Befragungszeitraum 28.05. bis 12.06.2024

Die BIZ des AMS bieten für Schulklassen sowie Gruppen von Jugendlichen und Erwachsenen eine thematische Vielfalt von Workshops und Vorträgen – in BIZ, in den Schulen und online.



Im Jahr 2025 fanden insgesamt 5.212 BIZ-Schulklassenworkshops statt. Rund 91% der betreuten Schüler_innen stammten aus der 7., 8. oder 9. Schulstufe einer Mittelschule, Allgemeinbildenden höheren Schule oder Polytechnischen Schule.

Rund 71% aller Schulklassenworkshops fanden in einem BerufsInfoZentrum des AMS statt, gut 28% in der Schule; der Anteil von online-Schulklassenworkshops lag unter 1%.

Gegenüber dem Vorjahr hat die Zahl der BIZ-Schulklassenworkshops um rund 0,5% abgenommen.

Die Zufriedenheit der Lehrkräfte war mit 93,5% auch im Jahr 2025 wieder sehr hoch.

1.248 Lehrkräfte haben an der freiwilligen Zufriedenheitsbefragung im Anschluss an einen BIZ-Schulklassenworkshop teilgenommen (24% aller Lehrkräfte). 93,5% haben ihre Gesamtzufriedenheit mit der erbrachten Dienstleistung mit „1“ oder „2“ auf der sechsteiligen Skala beurteilt. Beurteilt wurden die Kategorien „Erwartung“, „Inhalt“, „Fachkompetenz“ und „Methode“.

Messe

Im Jahr 2025 waren BIZ des AMS auf insgesamt 175 verschiedenen Messen vertreten. Dabei waren BIZ-Berater_innen aus allen BIZ im Einsatz – in Summe an 622 Arbeitstagen (da bei vielen Messen mehrere BIZ-Berater_innen auftreten). An manchen Tagen fanden österreichweit mehrere Messen parallel statt – in Summe fanden an 136 Kalendertagen Berufs- und Bildungsmessen unter Beteiligung von BIZ statt.



Arbeitsmarktdaten & Forschung

www.ams.at/bis – Ihre digitale Kompetenzplattform für die Zukunft!

Das **Berufsinformationssystem (BIS)** des AMS ist Österreichs größte Datenbank zur Berufswelt. Ob man sich über Berufe informieren, gefragte Kompetenzen erkennen oder passende Weiterbildungen finden möchte – das BIS liefert die richtigen Antworten.

Das BIS des AMS wächst rasant und begeistert mit innovativen Funktionen:

- 5.613.200 Besuche in 2025 – die umfassendste Datenbank zu Berufen und Kompetenzen
- Smarte Suche & Filter – schnell & gezielt Berufe, Kompetenzen und Weiterbildungen finden
- Individuelle Kompetenzprofile – Fähigkeiten optimal präsentieren & verwalten
- Personalisierung – Favoriten speichern, Notizen hinzufügen & Daten sicher verwalten
- Kompetenz-Check – Lücken erkennen & direkt passende Weiterbildungen finden

www.ams.at/jobbarometer – Der Blick in die Zukunft des Arbeitsmarkts!

Welche Berufe boomen? Wo sind Fachkräfte besonders gefragt? Das **AMS JobBarometer** liefert aktuelle Einblicke in Berufs- und Kompetenztrends – basierend auf Online-Jobinseraten. Im JobBarometer erfährt man, welche Jobs im vergangenen Jahr am meisten gefragt waren und welche Berufe rasant wachsen. 12.660 Besucher_innen nutzten Suchfunktionen oder stöberten gezielt nach spannenden Karrieremöglichkeiten und blieben so am Puls des Arbeitsmarktes mit dem JobBarometer.

www.ams.at/forschungsnetzwerk – Wissen, das den Arbeitsmarkt bewegt!

Das AMS beauftragt jährlich etwa 90 Studien. Die Palette der Forschungsprojekte reicht von detaillierten Analysen des österreichischen Arbeitsmarktes und Prognosen der Arbeitsmarktentwicklung über Evaluierungen arbeitsmarktpolitischer Förderprogramme bis hin zur laufenden Aktualisierung der (Aus-)Bildungs- und Berufsinformationen.

Diese Forschungsergebnisse werden seit gut 20 Jahren im **AMS Forschungsnetzwerk** publiziert. Ende August 2024 wurde diese Plattform in einem neuen Design gelauncht. Dabei stellt die ständig erweiterte Volltext-E-Library, die alle AMS-Forschungsaktivitäten dokumentiert, sowie weitere thematisch relevante Inhalte von Dritten versammelt, das „Herzstück“ des AMS-Forschungsnetzwerkes dar, ergänzt um die Publikationsreihen „AMS info“, „AMS report“ sowie „FokusInfo“ als hochflexible Medienformate.

Die Forschungsergebnisse werden regelmäßig in Gremien des AMS sowie in Fachtagungen präsentiert und diskutiert. Sowohl die jährlichen AMS-Forschungsgespräche als auch die jährlichen Fachtagungen gemeinsam mit externen Akteuren (z.B. ÖAD/Erasmus, Sozialpartner) werden in der Regel im online-Format abgehalten. In Präsenz wird das AMS auf der BerufsBildungsForschungskonferenz (BBFK) in Innsbruck im Juli 2026, der wichtigsten einschlägigen Veranstaltung im deutschsprachigen Raum, prominent und mit vielen Studienergebnissen vertreten sein.

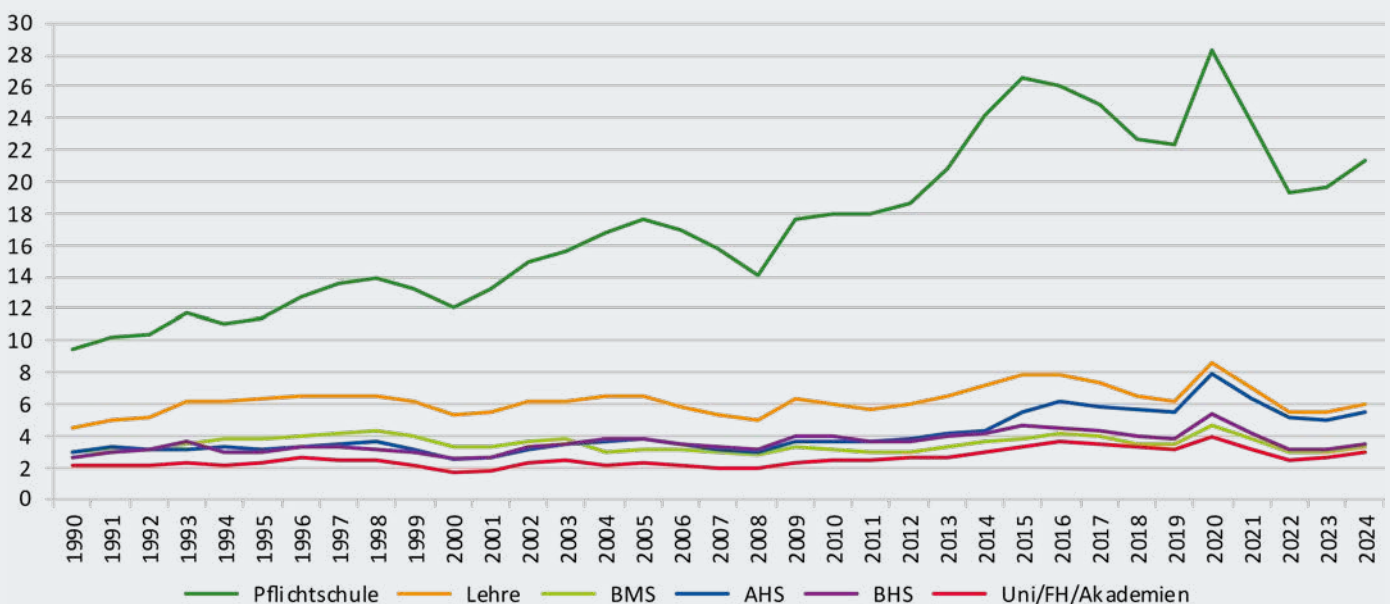
Beispielhaft sollen an dieser Stelle die **AMS Arbeitsmarktprognosen** (www.ams.at/forschungsnetzwerk/prognosen) genannt werden: Kurzfristprognosen blicken jeweils ein Jahr in die Zukunft und werden jedes Quartal aktualisiert. Die Jahreshauptprognose befasst sich mit vielen verschiedenen Kennzahlen und verschriftlicht die Analysen. Die mittelfristige Prognose blickt mehrere Jahre in die Zukunft und unterstützt damit die längerfristige Planung z.B. der Arbeitsmarktförderungen.

Jährlich werden Hunderte statistische Anfragen von Medien, öffentlichen Institutionen, Forschungsinstituten und Privatpersonen beantwortet und Datengrundlagen für Interviews, Podiumsdiskussionen oder Vorträge bereitgestellt.

Im Fokus der Arbeitsmarktbeobachtung steht die Berichterstattung zur Arbeitsmarktlage am ersten Werktag jedes Monats. Die **Übersicht über den Arbeitsmarkt** liefert Daten zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie zu den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Für das textlich und grafisch aufbereitete **Spezialthema zum Arbeitsmarkt** wird ein aktuelles Thema intensiv analysiert.

Arbeitslosenquoten* nach Bildungsabschluss 1990-2024



Quellen: AMS Österreich, Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, Statistik Austria

*) arbeitslos vorgemerkte Personen einer Bildungsebene bezogen auf das Arbeitskräftepotenzial (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte) derselben Bildungsebene; die Gliederung der Beschäftigtenbasis nach Bildungsabschluss wurde nach Ergebnissen der Arbeitskräfteerhebung (Unselbstständig Erwerbstätige (ILO)) errechnet

Beide Berichte stehen auf www.ams.at/arbeitsmarktdaten zum Download zur Verfügung. Neben diesen monatlichen Auswertungen finden sich dort auch Quartals- und Jahresdaten bzw. -auswertungen, u.a. der **jährliche Bericht zur Arbeitsmarktlage**.

Das AMS-Datwarehouse (DWH) bildet die zentrale Grundlage für die Arbeitsmarktbeobachtung. Es wird kontinuierlich gewartet, erweitert und modernisiert. Darüber hinaus dient das DWH als Basis für zahlreiche Forschungsprojekte, die (nicht nur, aber auch) im Auftrag des AMS durchgeführt werden. Forschungseinrichtungen können hierfür über die kostenpflichtige Arbeitsmarktdatenbank (<https://arbeitsmarktdatenbank.at>) auch auf Mikrodaten zugreifen. Im Jahr 2025 nutzten 41 Institute die Angebote der Arbeitsmarktdatenbank.

Medieninhaber und Herausgeber: Arbeitsmarktservice Österreich, Treustraße 35-43, 1200 Wien

Redaktion: Abteilung Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation

Grafische Gestaltung: Cover & Kern: Barbara Biegl

Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Horn, www.berger.at

Wien, Jänner 2026